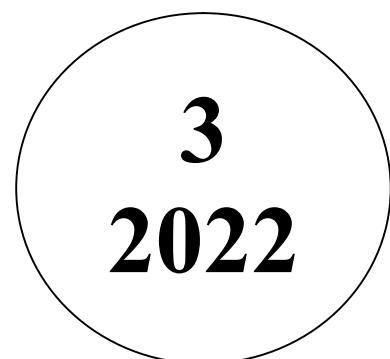
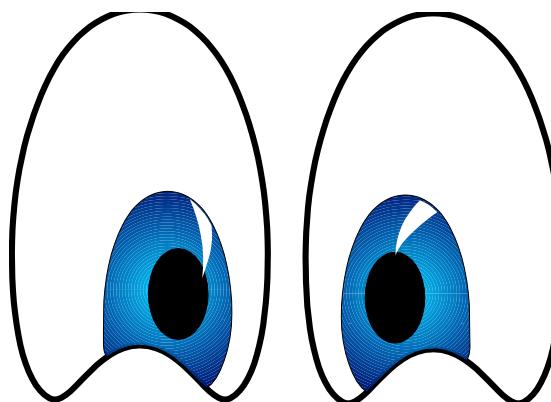


\* SG Sportfreunde 69 \* SG Sportfreunde 69 \*



**September/Okttober 2022**

**Guck mal, die SG !**  
(interessant nicht nur für Mitglieder)

Sparkassen-Finanzgruppe



Jetzt Riester-Förderung sichern:  
Über **51%** sind möglich!<sup>\*</sup>  
Mit der Sparkassen-RiesterRente.

Alt werden lohnt sich.  
Mit der Sparkassen-Altersvorsorge.



Sie können zwar nicht ewig jung bleiben – aber sich aufs Alter freuen. Mit der Sparkassen-Altersvorsorge entwickeln wir gemeinsam mit Ihnen ein auf Ihre Bedürfnisse zugeschnittenes Konzept für Ihre private Vorsorge und zeigen Ihnen, wie Sie alle staatlichen Fördermöglichkeiten optimal für sich nutzen. Vereinbaren Sie jetzt ein Beratungsgespräch in Ihrer Geschäftsstelle oder informieren Sie sich unter [www.kreissparkasse-euskirchen.de](http://www.kreissparkasse-euskirchen.de).

**Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**

\* Die Höhe der staatlichen Förderung für Ihre Vorsorge ist abhängig von Ihrer Lebenssituation.

# Impressum

---



Herausgeber:

SG Sportfreunde 69  
Am Trinkpütz 10  
53947 Marmagen

Redaktions- / Anzeigenleitung:

Eva Schröder      Tel. 02486 / 1701  
Kalle Laschitzki    Tel. 02486 / 7693

Layout: Kalle Laschitzki

Auflage: 300

Nachdruck oder Vervielfältigung, auch auszugsweise, ist ohne Genehmigung nicht gestattet. Vom Herausgeber erstellte Anzeigen bleiben Eigentum und dürfen ohne Genehmigung nicht als Druckvorlage an Dritte weitergegeben werden. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Herausgeber keine Gewähr. Mit der Einsendung von Manuskripten, Briefen und Fotos erklärt sich der Einsender automatisch mit der Veröffentlichung einverstanden. Alle Urheberrechte liegen beim Herausgeber bzw. den Autoren und Fotografen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Autors wieder und stellen nicht zwangsläufig die Meinung der Redaktion dar. Die Redaktion behält sich das Recht vor, eingesandte Manuskripte zu kürzen.

# Sportfreunde 69

---

## **Unsere Abteilungen und Ansprechpartner:**



**Seniorenpfussball:** Manfred Poth  
Im Blumental 1, 53947 Marmagen, Tel. 0151/12631101



**Alte Herren Fußball:** Metin Degirmencioglu  
Sittard 8, 53947 Marmagen, Tel. 02486 / 801166



**Juniorenfußball:** Gerd Teuber  
Urgasse 10, 53947 Marmagen, Tel. 02486 / 800540



**Abteilung Volleyball:** Eva Schröder  
Schleidener Str. 7, 53947 Marmagen, Tel. 02486 / 1701



**Abteilung Jiu Jitsu:** Bernd Knoll  
Mühlenstr. 19, 53947 Marmagen, Tel. 02486 / 1801



**Abteilung Tischtennis:** Winfried Poth  
Am Marxkreuz 1 ,53947 Nettersheim, Tel. 02486 /1759



**Abteilung Schach:** Herbert Krahe  
Buschgasse 6, 53947 Marmagen, Tel. 02486 / 7026



**Abteilung Gymnastik:** Rosi Raschkowsi-Liedtke  
Auf dem Hielig,53947 Nettersheim, Tel. 0176/48073107



**Abteilung Turnen, Schwimmen:**  
Klaus Koll + Elfriede Schneider Industriestr. 3,  
53947 Nettersheim, Tel. 02486 / 1266



## **20. Tupp-Turnier an Justav's**

**Freitag, 18. November 2022  
20.00 Uhr**

in der Gaststätte

**„An Justav's“  
Gaststätte Schmidt, Kölner Str. 50  
53947 Marmagen**

**Startgeld € 5,00**

## Fußball

### **Ü 50 unterliegt SW Stotzheim im Pokalfinale**



Ersatzgeschwächt fuhr unsere Ü 50 am Sonntag, 11.09.22 nach Stotzheim um gegen den SW Stotzheim das diesjährige Pokalfinale zu bestreiten. Bis zur Halbzeit konnte man noch sehr gut mithalten, kurz vor Halbzeitpfiff fiel dann für Stotzheim das erlösende 1:0. Am Ende stand es 5:1 für Stotzheim, den Ehrentreffer für die Sportfreundekicker steuerte kurz vor Schluß Suggy Nießen bei.

Die neue Saison ist auch bereits gestartet. Leider wurde das erste Heimspiel gegen die SV Concordia Weyer mit 1:2 verloren. Das nächste Spiel findet am Montag, 26.09.22 um 19.30 Uhr in Nettersheim auf dem Kunstrasenplatz gegen den TuS Vlatten statt.

# Sportfreunde 69

## Spende für die Jugenabteilung



Kerstin Rodoy-Hack, Inhaberin der Apotheke am Eiffelplatz, spendete 2 prall gefüllte Erste-Hilfe-Koffer für die Jugendabteilung der SG Sportfreunde 69.

**Vielen Dank für diese großzügige Unterstützung!**

## **KuRaNe erstrahlt in neuem Glanz!**

**Die neue Flutlichtanlage an unserem Kunstrasenplatz  
ist in Betrieb!**



Das Sportgelände Nettersheim wird durch eine dem aktuellen Stand der Technik entsprechende LED-Flutlichtanlage "erhellt". Wie die Bilder eindrucksvoll belegen, wird der Platz optimal ausgeleuchtet und das benachbarte Gelände bleibt dunkel. Die Zeiten, dass das Flutlicht kilometerweit zu sehen war, sind damit vorbei. Und so ganz nebenbei tun wir etwas zum Schutz der Nacht und zur Vermeidung von Lichtverschmutzung.

Somit ist eine echte Win-Win-Situation entstanden. Die Sportler können den Ball und das gegnerische Tor besser erkennen und die Nachbarschaft sowie nachtaktive Tiere werden vor ungesteuerter Lichtverschmutzung verschont.

## **Sportfreunde 69**

---



Wir bedanken uns sehr herzlich bei Harald Bardenhagen, der uns bei der Realisierung dieser sternenpark-konformen Flutlichtanlage fachkundig beraten hat. Die Planung und Bauleitung lag in den Händen der Fa. E-Regio, die diese Aufgabe kompetent und mit großem Engagement wahrgenommen hat. Bei der Gemeinde Nettersheim bedanken wir uns ganz herzlich für die Unterstützung zur erfolgreichen Förderung dieses Projektes.

Natürlich danken wir auch den bauausführenden Firmen für die hervorragende Umsetzung.

# Sponsoren

---

Sebastian Pelzer      Robert Pelzer      Dr. Judith Pelzer

Ihre Fachanwälte  
spezialisiert  
angewandt  
erfahren.

SPEZIALKANZLEI STRAFRECHT    SPEZIALKANZLEI VERKEHRSRECHT    SPEZIALKANZLEI ERIRECHT    SPEZIALKANZLEI FAMILIENRECHT

**PELZER**  
RECHTSANWÄLTE

**Spezialisiert auf Ihr Recht.**

info@kanzlei-pelzer.de | www.kanzlei-pelzer.de

KANZLEI SCHLEIDEN: 02445. 85 00 00  
Bismarckstr. 19 / „Aber Bahnhoff“

Ein erstes Gespräch ist ein guter Anfang

KANZLEI KÖLN: 0221. 9 52 69 27  
Spichernstr. 29 / 50672 Köln

# Sixty-niners

## Ideen?

für das sixty-niners -Heft ?



Dann meldet Euch bitte bei der Redaktion.

Wir suchen immer wieder neue Autoren für unser Heft. Wer Ideen hat, - einen Artikel schreiben, - eine Mannschaft vorstellen, - einen Steckbrief schreiben, - ein Rätsel erstellen möchte oder sonstige Anregungen hat sollte sich unbedingt bei uns melden. Entweder ruft ihr uns einfach an oder schreibt uns eine Mail. Unsere E-Mail Adressen lauten:

Eva Schröder: [eva.schroeder@altejeans.de](mailto:eva.schroeder@altejeans.de)

Tel. 1701

Kalle Laschitzki: [laschitzki@web.de](mailto:laschitzki@web.de)

Tel. 7693



Sixty-niners ist erhältlich in **Marmagen**: Bäckerei Milz, Gaststätte Schmidt, Metzgerei Engel

**Nettersheim**: Bäckerei Hess, Gasthaus Schruff

oder im Internet als PDF-Dokument zum herunterladen:

[www.sgsportfreunde69.de](http://www.sgsportfreunde69.de) ⇒ sixty niners

# History

Erinnern Sie sich noch an .....?

**Sixty-niners** erinnert an alte Zeiten der SG Sportfreunde 69

Heute: Rundschau vom 21. August 1987



Nach einem Elfmeterschießen behauptete sich die SG Sportfreunde 69 erneut im Pokalfinale. Stehend von links: Trainer Reiner Meis, Meis-Vertreter Oswald Schröder, Fußballlobmann Bernhard Tillmann, Nagelschmidt, Milz, Lippik, Lambertz, Bannert (verdeckt), Knebel, Schröder, Bons, Spielführer Nießen, 2. Vorsitzender Willi Stoffels. Knieend (von links): Struben, Dürscheid, Koll, Thur, Herbrand, Herr, Andreas Meis.

## **Sportfreunde verteidigten den Kreispokal erfolgreich**

Knebels Elfmeter entschied Finale gegen Dahlem-Schmidtheim

**mei** Mit dem Sieg der SG Sportfreunde 69 endete am Mittwochabend vor 360 Zuschauern im Oleftalstadion das Schleidener Kreispokalfinale. In einer der spannendsten Endspielbegegnungen der letzten Jahre benötigten die Marmagen-Netersheimer ein Elfmeterschießen, um sich mit 6:4 gegen die energischen Widerstand leistende SG Dahlem-Schmidtheim zu behaupten. Damit konnten die Sportfreunde auch den von der Kreissparkasse Euskirchen gestifteten Cup erfolgreich verteidigen.

**SG Sportfreunde 69 — SG Dahlem-Schmidtheim 6:4 (1:1, 1:1) nach Elfmeterschießen.** Schlechte Karten für Dahlem-Schmidtheim bereits vor dem Anpfiff. Mit Thomas Kutsch (Urlaub) und Guido Wawer (verletzt) mußten die etatmäßigen Liberos ersetzt werden. Dennoch erwiesen sich alle Bedenken als überflüssig, da mit Harry Lorse ein großartiger Ersatzmann zur Verfügung stand. Auf Sportfreunde-Seite richteten sich alle Blicke auf Ersatztorhüter Gregor Thur, der sich aber gelassen an die schwere Aufgabe heranwagte.

Unter der Leitung des gewohnt sicher leitenden Bundesligaschiedsrichters Georg Dar denne und seiner beiden Assistenten Müller (Kall) und Jansen (Lorbach) übernahmen die SG Sportfreunde sofort die Initiative. Schon in der 7. Min. forderten die 69er einen Elfmeter, als Knebel im Strafraum hart attackiert wurde. Aber bereits im Gegenzug gelang Roland Weber möglichst schnell der Führungstreffer. Dahlems Torhüter Bernardy erst schoss aus allen Lagen. Die größt mals in Aktion, als Knebel und Lippik nacheinander (9.) allein schnellen Kombination wurde versäumt, den Ball über den zu in der 13. Min. Lambertz von Gobelius umgestoßen, so daß Dar denne unmissverständlich aufheben. Auf der Gegenseite den Elfmeterpunkt zeigte. Glück für den tüchtigen Bernar

dy, der sich nach einer verunglückten Rückgabe von Lothar Lorse mächtig strecken mußte. Nach der Pause suchte Dahlem die Entscheidung. Schlemmer und Teuber setzten ihre Schüsse zu hoch an. Eine erneute Warnschuß des lauffreudigen Frank Knebel aus 30m endete in der 49. Min. am rechten Tordreieck! Mehr Schwung versprach sich Teuber durch die Hereinnahme von Gerd Lenz für Schlemmer. Jubel dann auf Dahlemer Seite in der 66. Min., als Dürscheid einen Teuber-Paß vor ihm auftauchten. Nach einer nach herrlichem Teuber-Paß

denkliche Gesichter den noch auf Dahlemer Seite, da sich Weber bei einem Drehschuß an der Leiste verletzt hatte, so daß er schließlich in der 25. Min. gegen den jungen Andreas Ingen haag ausgewechselt werden mußte. Obwohl sich die Teuber-Elf zwischenzeitlich besser auf den Gegner eingestellt hat te, lagen die besseren Einschüß möglichkeiten auf Sportfreunde-Seite. Vor allem Knebel schoß aus allen Lagen. Die größte Chance der Dahlemer bot sich Ingenuag, der in der 37. Min. vor ihm auftauchten. Nach einer nach herrlichem Teuber-Paß schnellten die Dahlemer Gesichter denklich, da sie sich nach einer verunglückten Rückgabe von Lothar Lorse mächtig strecken mußten. Nach der Pause suchte Dahlem die Entscheidung. Schlemmer und Teuber setzten ihre Schüsse zu hoch an. Eine erneute Warnschuß des lauffreudigen Frank Knebel aus 30m endete in der 49. Min. am rechten Tordreieck! Mehr Schwung versprach sich Teuber durch die Hereinnahme von Gerd Lenz für Schlemmer. Jubel dann auf Dahlemer Seite in der 66. Min., als Dürscheid einen Teuber-Paß so unglücklich abfälschte, daß das Leder hinter dem zu weit vor seinem Tor postierten Thur im Netz einschlug. Sollte das bereits die Entscheidung sein? Die Freude währte nur bis zur 74. Min., als Knebel mit einem 20m-Flachschoß endlich unten links ins Eck traf. In der letzten Viertelstunde der regulären Spielzeit verschafften sich die Sportfreunde noch einmal Vorteile, mußten aber immer wieder auf die gefährlichen Konter des Gegners aufpassen. Dann aber doch die Verlängerung.

# History

Erinnern Sie sich noch an .....?  
**Sixty-niners** erinnert an alte Zeiten der SG Sportfreunde 69  
Heute: Rundschau vom 21. August 1987

Spannend blieb es für die Zuschauer, da sich beide einen offenen Schlagabtausch lieferten. Thur konnte sich in der 101. Min. bei einem Schuß des überraschend selbstbewußten Ingenhaag mit einer Glanzparade auszeichnen. Dann mußte Kne-

bel sogar einen Abpraller seines Mannschaftskameraden Nießen auf der Torlinie aufhalten! Lippik Kopfball verfehlte in der 113. Min. das Ziel nur knapp. In den Schlußminuten stand Bernhardy im Mittelpunkt bei einem Kopfball von Struben und einem Schuß von Lippik. Machtlos wäre er allerdings gewesen, wenn Knebels Granate aus 25m in der 114. Min. nicht am Pfosten gelandet wäre. Dann der Abpfiff eines überaus spannenden und abwechslungsreichen Pokalfinales. Beim fälligen Elfmeterschießen scheiterte lediglich Ingo Hohn am „Helden“ Thur. Herr, Nagelschmidt, Dürscheid, Nießen und Knebel für Sportfreunde sowie Schmitz, Harry Lorse und Ingenhaag für Dahlem verwandelten die Strafstöße. Die Siegerehrung nahmen TO Hans Förster und der Direktor der Kreissparkasse, Filiale Schleiden, Hermann-Josef Logen vor.

**Sportfr. 69:** Thur, Nagelschmidt, Nießen, Schröder, Dürscheid, Herbrand (ab 70. Herr), Knebel, Lippik, Bons (ab 91. Koll.), Struben, Lambertz.

**Dahlem-Schmidtheim:** Bernhardy, Schmitz, Harry Lorse, Lothar Lorse, Hohn, Gobelius, Werner Lorse, Teuber, Laschitzki, Schlemmer (ab 56. Gerd Lenz), Weber (ab 25. Ingenhaag).



Sportfreunde-Spielführer Günter Nießen empfängt aus den Händen des Schleidener Kreissparkassendirektors Logen den Kreispokal. □.

mei Sparkassendirektor Hermann-Josef Logen: „Die Zuschauer sind voll auf ihre Kosten gekommen. In einem spannenden und fairen Spiel haben beide Mannschaften ihr Letztes gegeben. Der Glücklichere hat heute gewonnen.“

**TO Hans Förster:** „Es war ein typischer Pokalfight. Leistungsmäßig war zwischen den Mannschaften kein Unterschied festzustellen. In der Verlängerung besaßen die Sportfreunde Gelegenheiten, das Siegestor zu erzielen.“

**Ludwig Thelen, Trainer der SG Oleftal:** Beide haben ein gutes und dramatisches Spiel gezeigt. Dahlem-Schmidtheim muß man ein großes Lob zollen. Sportfreunde besaß die besseren Torgelegenheiten.“

**Kreis-Geschäftsführer Ulrich Jansen:** „Es war ein herrlicher Fußballabend. Das Spiel hätte

## Stimmen zum Pokalendspiel

zwei Sieger verdient. Ein Kompliment an Dahlem-Schmidtheim, das jederzeit Paroli bieten konnte.“

**Schiedsrichter Georg Dardenne:** „Es war eine kämpferisch gute Partie, die sicherlich als eine der spannendsten in die Schleidener Pokalgeschichte eingehen wird.“

**Oswald Schröder, Sportfreunde 69:** „Kämpferisch haben beide überzeugt. Ich habe für uns ein deutlicheres Übergewicht erwartet. Chancen hatte die Mannschaft genug, so daß sie es sich hätte einfacher machen können. Auch ein Sieg für Dahlem wäre nicht unverdient gewesen.“

**Reiner Meis, noch gerade recht-**

zeitig zum Finale aus dem Urlaub zurückgekehrter Trainer der Sportfreunde: „Aufgrund der Spielanteile und der klareren Chancen während der regulären Spielzeit war unser Sieg verdient. Dahlem war in der Verlängerung mehr als nur ein ebenbürtiger Gegner. Ein attraktives Spiel für die Zuschauer. Torwart Thur hat seine Sache ausgezeichnet gemacht.“

**Gerhard Teuber, Spielertrainer der SG Dahlem-Schmidtheim:** „Unser gesetztes Ziel hatten wir schon vor dem Spiel erreicht. Schade, daß uns Weber schon so früh ausgeschieden ist, sonst wären unsere Chancen größer gewesen. Spielerisch konnten wir mithalten, aber aufgrund der Torchancen war der Sieg für die Sportfreunde verdient. Seine Klasse bewies Torwart Bernardy.“

# Geburtstage unserer Mitglieder

**Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag unserer Mitglieder:**

..... zum 60. Geburtstag:

- 26.10.22 Georg Milz
- 04.11.22 Hans Joachim Baum
- 04.11.22 Dieter Koll
- 05.11.22 Klaus Müllenborn
- 08.11.22 Helga Bach
- 17.12.22 Diter Milz

HAPPY BIRTHDAY!



..... zur Volljährigkeit:

- 18.10.22 Leonie Schumacher
- 15.11.22 Madeleine Bierschenk

*wir gedenken  
unserer verstorbenen  
Mitglieder*



Dipl.Kf. Julius Kinne  
September 2022

## Termine

---



**01. Oktober 2022**  
**Start Tischtennis-Saison 1. Mannschaft**



**18. November 2022**  
**Tupp-Turnier an Justav's**

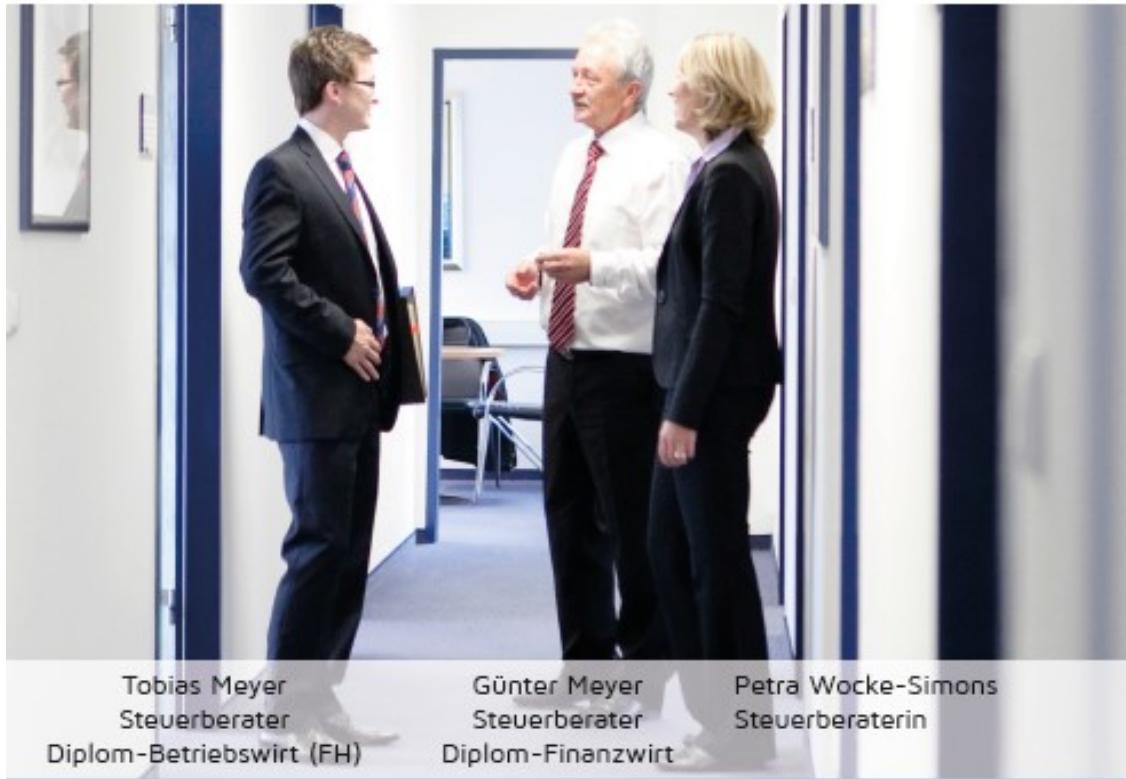
---

**Ausgabe 4/2022**  
**erscheint im Dezember 2022**

**Redaktionsschluss: 30.11.22**



## GÜNTER MEYER & PARTNER GMBH STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT



### Persönliche Beratung eines unserer 4 Unternehmenswerte

Um Ihnen ein Höchstmaß an steuerlicher und betriebswirtschaftlicher Beratung zu gewährleisten haben wir 4 Unternehmenswerte definiert. Hierzu zählt neben der **persönlichen Beratung** ein kontinuierlich hohes Maß an **Qualität**. So bieten wir das entscheidende „Mehr“ für unsere Mandanten, indem wir Sie schon heute auf die Anforderungen von morgen vorbereiten. Damit Sie sich jederzeit auf uns verlassen können, haben für uns ebenso **Verlässlichkeit** und **Vertraulichkeit** höchste Priorität.

Überzeugen Sie sich selbst von unseren Unternehmenswerten und besuchen Sie uns unverbindlich an einem unserer Standorte:

Nettersheim-Marmagen  
Steinfelder Weg 5  
Telefon 02486 / 800 118

Köln-Müngersdorf  
Widdersdorfer Straße 415  
Telefon 0221 / 95 84 21 - 0

mehr Informationen unter:

[www.gk-meyer.net](http://www.gk-meyer.net)

[www.gk-meyer.de](http://www.gk-meyer.de)